Otto Betz/Rainer Riesner; Jesus, Qumran und der Vatikan. Klarstellungen. Brunnen Verlag Gießen/Basel, 228 S., DM 29,80.

Das Qumranbuch der beiden international anerkannten Fachgelehrten Otto Betz und Rainer Riesner aus Tübingen gehört nicht zu der Sorte Qumranliteratur, die in Versandhauskatalogen, Sonderständen und Bestsellerlisten zu finden ist. Hier ist der Untertitel das Programm: Klarstellungen.

Es soll und muß klar gestellt werden, was durch ● *Michael Baigent* und *Richard Leigh*, Verschlusssache Jesus. Die Qumranrollen und die Wahrheit über das frühe Christentum;

● *Robert Eisenman* und *Michael Wise*, Jesus und die Urchristen. Die Qumranrollen entschlüsselt; ● *Barbara Thiering*, Jesus von Qumran. Sein Leben – neu geschrieben. Gütersloher Verlagshaus 1993 (Originaltitel: JESUS THE MAN. A New Interpretation From The Dead Sea Scrolls. London/New York/Toronto/Sydney/Auckland 1992)

u.a. an unverantwortlichen Behauptungen z.T. in fast fahrlässiger Weise propagiert und publiziert worden ist.

Zehn Kapitel lang gehen Betz und Riesner den einzelnen Sachfragen nach:

1. Hat der Vatikan die Veröffentlichung der Qumran-Rollen unterdrückt?
2. Welche Qumran-Texte sind bis heute unveröffentlicht?
3. Wurden die Qumran-Schriften von Sadduzäern verfaßt?
4. War Qumran eine Festung oder ein Essener-Kloster?
5. Verbirgt sich hinter dem 'Lehrer der Gerechtigkeit' der Herrenbruder Jakobus?
6. Spricht ein Qumran-Text vom gekreuzigten Messias?
7. Kritisieren die Qumranschriften Jesus als 'Gott-

losen Priester'?

8. Wurden in der 7. Qumran-Höhle neutestamentliche Handschriften gefunden?

9. Was bedeuten die Qumran-Texte für das Verständnis Jesu von Nazaret?

10. Haben sich Essener zu Jesus als dem Messias bekehrt?

Wer also aussteigen will aus dem explosiven Gemisch von Behauptungen und sensationshungrigen Spekulationen und zurückkehren will auf den Boden der Tatsachen, wer auf die Rückfragen sachkundig Auskunft geben will, der sollte dieses Buch lesen und empfehlen! Es ist sowieso Pflichtliteratur für jeden kirchlichen Mitarbeiter.

Dr. Stefan Stiegler

Preiserhöhung

Aufgrund der steigenden Kosten sind wir leider gezwungen, den Preis der Hefte **THEOLOGISCHES GESPRÄCH** ab Nr. 1/1995 von DM 4,80 pro Heft auf **DM 5,00** zu erhöhen. Das Jahresabonnement kostet dann dementsprechend bei zwei Heften pro Jahr **DM 10,00** (bei Einzelbezug zuzüglich Versandkosten).

J. G. Oncken Nachf. GmbH, Kassel